

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

8. - 9. März 1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-175406

Die 8. März

Die 9. d. d. d.

Gelungenheit dazu. Sie zu fassen immer noch
Europäischer Unterrichtungen. Sehr unzufrieden.
Sinn ist das Fingert im Malerwissen an die
Fingert Pauli an die Fingert zu schreiben.
Fingert mir die F. Comendant den obgenannten
Alteffiz von dem ungenügenden Malerwissen
Fingert wieder zu und fassen an 3 Orten schon corri-
giert. J. F. Kammert fassen: Dazu alle meine Kinder
Fingert fassen sollen fassend. Fingert fassen
so gefasst: Dazu alle die Kinder davon schon ein
polster Caliber müssen, Fingert fassen sollen g.
fassen fassen ist gefasst: Die Kinder sollen in
Malerwissen Fingert fassen, fassen und fassen
lassen. Dazu sollen sie lassen die Fingert Fingert
die Theologie und die Malerwissen Fingert Fingert
Fingert fassen so corrigiert: Die Kinder sollen
in Malerwissen Fingert fassen, fassen und
lassen lassen, und immer sie dazu inclinieren
Sollen sie nicht in der Fingert Fingert Theologie und

in der Malab. Kirche einzuweisen worden.
 Hindavim fuchte ich gefucht: Diejenigen die
 in dieser Kirche gefuchte Leute worden sind,
 sollen nach befundenen Lustigkeit vor andern
 zu allerhand Diensten in der Compagnie
 verwendet und employet werden. Sie solte
 zu führungsfähig die Worte: Namen unter denen
unserer wiffen vor andern zu allerhand Diensten
 Ich befinde aber wiffen, daß ich persönlich die
 andern noch noch nie muß mit dem
 Comend. fange, weil die Zeit. Nicht die
 fange. Die in dieser Kirche bleiben muß. Volk
 wo aber nicht bleiben, so will ich lieber mit
 der Kirche noch zur Zeit ansetzen lassen.

Am 10. April

Tracy ist in der Kirchliche Predigt, wie auch in
 der Malabarischen über die Passion zu predigen
 an, nach dem Evangelium Matthei, und wurde in der
 Göttlichen Gnade in 6 Predigten die ganze Passions-
 Historie in Deutsch absolviren; in Malab. aber in